

[1935.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Wien und Leipzig sind erschienen:

Neues  
**Belletristisches Lese-Cabinet.**  
Lief. 89—102.

Der  
**Präsident Warbeck**  
oder  
**Katharina's Freier.**  
Roman  
von  
**A. von Gondrecourt.**  
Aus dem Französischen  
von  
**Dr. August Diezmann.**  
4 Thle. 1. f. 10 N $\mathcal{L}$ .

Dieser Roman behandelt dasselbe geschichtliche Ereigniß, welches unser großer Schiller zu einem Drama benutzen wollte. „Ein Stoff, der ganz gewiß an die Reihe kömmt,“ schreibt er, „ist Warbeck, der sich für den im Tower getödteten Herzog von York ausgab, der aber schwer zu behandeln, weil der Held ein Betrüger ist.“ Diesen schon von Schiller als höchst interessant bezeichneten Stoff hat nun der geistreiche Gondrecourt zu einem Roman gewählt, in dem die spannendsten und spannendsten Situationen, so wie die anziehendsten und mannichfaltigsten Charaktere das Interesse des Lesers in hohem Grade in Anspruch nehmen werden.

Die  
**Familie Jousfroy.**  
Von  
**Eugen Sue.**  
Aus dem Französischen  
von  
**Dr. G. H. Kädiger.**

Erster und zweiter Theil 16 N $\mathcal{L}$ .

Dieser neueste Roman Eugen Sue's reiht sich den besten seiner Glanzperiode an; er ist einfach, anständig, die Charaktere sind trefflich gezeichnet, und besonders gilt dies von der alten Jungfrau, die mit Meisterhand geschildert ist. — Wir liefern unsere Uebersetzung nach dem Feuilleton des „Siècle,“ in dem diese zwei Theile bis zum 12. Januar erschienen, und wo die Fortsetzung baldigt zugesagt wird, mit der auch wir in unserer schönen und billigen Ausgabe nicht zurück bleiben werden.

Ferner erschien so eben:

**Alexander Dumas'**  
neueste Schriften.  
Liefg. 18. 19. 20.

**Katharina Plum.**  
**Eine Jugenderinnerung.**  
Aus dem Französischen  
von  
**Dr. August Diezmann.**  
In Umschl. geb. 12 N $\mathcal{L}$ .

[1936.] Sehr wichtiges Werk für Schule u. Haus.

So eben erschien die erste Efg. bei G. W. Körner in Erfurt von:  
**Volckmar, Dr. W.,** 102 Choräle in ihrer ältern u. neuern Form. Darunter die sämtlichen Choräle des von den Delegaten der protestantischen Staaten Deutschlands vereinbarten evangelischen Kirchengesangbuchs. Vierstimmig bearbeitet für die Orgel oder d. Clavier mit Vorspielen, Zwischenspielen u. Schlüssen.

Vollständig in 5 Efg. à 6 S $\mathcal{L}$ . Nach Erscheinen der letzten Efg. à 24 S $\mathcal{L}$ , also das Ganze dann 4 f.

[1937.] Im Verlage von H. Veckhold in Frankfurt a/M. ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Die Wahrscheinlichkeitsrechnung in ihrer Anwendung**  
auf Glücksspiele, Lotterien, Lebensversicherungskonten, Wahlen, Zeugenaussagen, Urtheilssprüche u. u.  
für die Gebildeten aller Stände  
bearbeitet von  
**Dr. Carl Werg.**  
8. geh. Preis 7½ N $\mathcal{L}$  ord. — 5 N $\mathcal{L}$  netto.  
Zu Ihren Bestellungen wollen Sie sich gefälligst des mitfolgenden Zettels bedienen.  
(vide Wahlzettel Nr. 293.)

[1938.] Bei dem Unterzeichneten ist erschienen und durch die Durr'sche Buchhandlung hieselbst zu beziehen:

Leipziger  
**Adress-Buch**  
für  
**1854.**

Dreiunddreißigster Jahrgang.

Mit 1 lithogr. Plane des Stadttheaters.  
58 Bog. 4. cart. 1 f. 10 N $\mathcal{L}$ , baar 1 f.  
Leipzig. **Alexander Edelmann,**  
Universitäts-Buchdrucker.

[1939.] Literarische Anzeige.

**Das beste Gebetbuch für die h. Fastenzeit!**

**Der große Myrrhengarten des bittern Leidens**

von  
**Martin von Cochem,**

mit Sorgfalt geätet, mit schönen Passions-Blumen aus anderen Werken desselben Verfassers und mit wohlriechenden Pflanzen aus dem Garten der Kirche sehr vermehrt und dem christlichen Volke wieder geöffnet vom Verfasser des: „Wie wird's besser?“

Mit Stahlstich. 8. 960 Seiten große Schrift.  
Zweite sehr vermehrte Auflage. Preis 17½ S $\mathcal{L}$   
do. Ausg. II. Preis 15 S $\mathcal{L}$ .  
„ „ III. „ 12 S $\mathcal{L}$ .

Bitte zu verlangen.  
Paderborn, im Febr. 1854.

**Ferd. Schönigh.**

[1940.] In meinem Verlage erschien so eben:

**Geometrie**  
für  
**Kreis schulen.**

Von  
**C. Fr. Leflew.**  
Zweite Auflage.

gr. 8. 5½ Bogen. br. 12 N $\mathcal{L}$ .

Da ich unverlangt nichts versende, so wollen Handlungen, welche sich Absatz versprechen, auf angefügtem Zettel gefl. verlangen.  
Eibau, im Februar 1854.

**Harry Dohnberg.**

(vide Wahlzettel Nr. 292.)

[1941.] **Bekanntmachung.**

So eben wurde fertig und wird nicht versendet:

**Album**

**der Rittergüter und Schlösser**  
des Königreichs Sachsen.

Neu nach der Natur aufgenommen und lithographirt mit Tonruck  
von **B. Heise,** Architect.

Mit historisch-statistischem Texte unter den Auspicien der Grundbesitzer und nach den besten Quellen bearbeitet.

(Prachtwerk)

den geehrten Herren Vorsitzenden der Kreisvereine,

Herren Freiherrn von Friesen auf Rötha,  
Amthauptmann von Biedermann auf Nieder-Forchheim,

Herren Rittmeister von Schönfels auf Reuth,  
Amthauptmann von Welsch auf Riesa,  
Landesältesten **C. S. von Thielau** auf Kleinradmeritz,

mit deren ausdrücklicher Bewilligung bedicirt, so wie das ganze Unternehmen unter der Protection mehrerer hohen Herren der Kreisvereine erscheint.

Seit bereits 1 Jahre mit Herausgabe obigen vaterländischen Werkes begriffen, soll nichts versäumt werden, um es den besten Erscheinungen anzureihen. Der größte Theil der Schlösser und Rittergüter sind bereits aufgenommen und erscheinen in 5 Sectionen nach den diversen Landeskreisen und unter den Auspicien der hohen Protectoren.

Die vorliegenden 4 Hefte bilden den Anfang eines Prachtwerkes, welches nicht allein für die Herren Rittergutsbesitzer, sondern auch für jeden Kunstfreund von hohem Interesse sein muß, da es die schönsten Gegenden Sachsens und eine Anzahl von Gebäuden in allen Baustylen in naturgetreuer und künstlerischer Auffassung darstellt. Die interessantesten statistischen und historischen Notizen, welche der Text liefert, sind aus den bewährtesten Quellen gesammelt und zusammengestellt, und alle Vorkehrung getroffen, daß die nächsten Hefte bald und ohne Unterbrechung nachfolgen können.

Mit welchem lebhaften Interesse das Werk bereits in den verschiedenen Kreisen aufgenommen wurde, mag der Umstand beweisen, daß die Herren Ständischen Vorsitzenden aller Kreise die Dedication des Werkes angenommen und dasselbe ihrer Protection gewürdigt haben.  
Leipzig, d. 9. Febr. 1854.

**Gust. Voenicke.**

39\*